Venezuela: Goldminen-Sektor vor Verstaatlichung?

18.08.2011 | [EMFIS](#)

RTE Caracas - (www.emfis.com) - Obwohl sich der venezuelanische Präsident Hugo Chavez sich derzeit nicht unbedingt bester Gesundheit erfreut, hat das Staatsoberhaupt gestern wieder einmal seine post-kommunistischen Ambitionen nachdrücklich unter Beweis gestellt.

In einem Telefon-Interview mit einem stattlichen Fernsehsender kündigte Chavez an, die Gold-Vorkommen des Landes unter staatliche Kontrolle stellen zu wollen, um dem illegalen Abbau Einhalt zu gebieten, damit die edlen Metalle allen Bevölkerungsschichten zugute kommen. Bisher befindet sich der Sektor seiner Ansicht nach fast ausschließlich in Händen des organisierten Verbrechens und Schmugglerbanden.

Nationalisierung recht wahrscheinlich

Anders als entsprechende Ankündigungen aus afrikanischen Staaten muss man die Worte von Chavez unbedingt ernst nehmen. Denn dass er in Sachen Nationalisierung ein Mann der Tat ist, hat der Präsident durch die Verstaatlichung des Banken-, Telekommunikations- und Energie-Sektors sowie mehreren tausend Acres Farmland eindeutig belegt. Und durch die erhebliche Menge an Petro-Dollars, die das Land als einer der weltweit größten Ölförderer einnimmt, ist man für Exploration und Modernisierungsmaßnahmen nicht auf die Kapitalkraft großer ausländischer Konzerne angewiesen. Von daher muss davon ausgegangen werden, dass für internationale Gold-Konzerne in Venezuela demnächst erheblich schwierigere Zeiten anbrechen.

Vor diesem Hintergrund sollten Anleger Aktien von Gold-Unternehmen, die nicht unerheblich in Venezuela engagiert sind, eher meiden. Denn sofern die Nationalisierung kommt, woran eigentlich kein vernünftiger Zweifel besteht, sehen die entsprechenden Konzerne schweren Zeiten entgegen.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/29207--Venezuela--Goldminen-Sektor-vor-Verstaatlichung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).